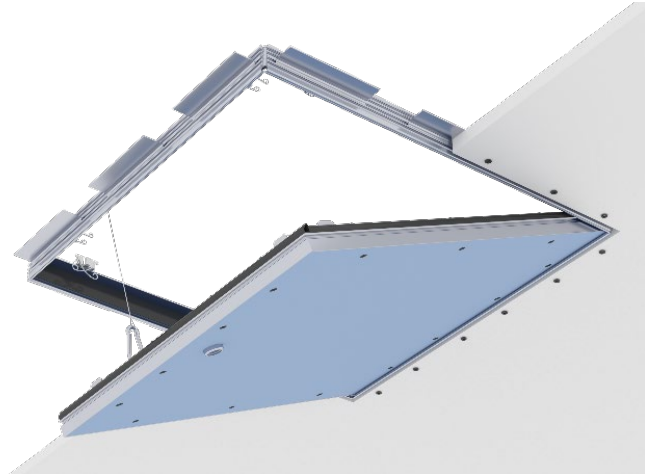


F-TEC BS30 Decke

Revisionsklappe für Knauf
Deckensysteme mit Brandschutz

Produkt-Datenblatt

02/2026



Produktbeschreibung

F-TEC BS30 Decke ist eine Revisionsklappe, bestehend aus:

- Aluminium-Außenrahmen
- Herausschwenkbarem und komplett demontierbarem Innendeckel
- Werkseits flächenbündig verschraubten Diamant Platten (Hartgipsplatten)
- Vierkantverriegelung mit Schlüssel
- GKF-Abdeckung
- Dichtung

Eigenschaften und Mehrwert

- Universell einsetzbar für Beplankungsdicken 20 und 25 mm
- Nachträglich einsetzbar

Anwendungsbereich

Einbau in Knauf Deckensystemen mit 30 Minuten Feuerwiderstandsdauer (F30) und Unterdecken ohne bauphysikalische Anforderungen.

Systemvarianten

Feuerwiderstandsklasse		Deckensystem		Bepankung (Querverlegung)			Tragprofil	Dämmschicht	
				Feuerschutzplatte Knauf Piano	Massivbauplatte ¹⁾	Dicke		Brandschutztechnisch erforderlich	
Von unten	Von oben	D112.de Knauf Plattendecke mit Metall-Unterkonstruktion	D113.de Knauf Plattendecke mit Metall-Unterkonstruktion niveaugleich				Max. Achsabstände (b)	Dicke	Rohdichte
							mm	mm	kg/m ³
F30	–	▪		▪		2x12,5	500	Ohne oder Mineralwolle (G)	
F30	F30	▪		▪		2x12,5	500	Mineralwolle (S) 40 40 - 49 + Mineralwolle (S) 40 40 - 49 150 mm breit auf Grundprofil	
			▪	▪	20	625	Ohne oder Mineralwolle (G)		
			▪	▪	2x12,5	500	Ohne oder Mineralwolle (G)		

1) Längsverlegung

- (S)** Mineralwolle-Dämmschicht nach EN 13162, nichtbrennbar, Schmelzpunkt ≥ 1000 °C nach DIN 4102-17 (Dämmstoffe z. B. von Knauf Insulation)
- (G)** Mineralwolle-Dämmschicht nach EN 13162, nichtbrennbar (Dämmstoffe z. B. von Knauf Insulation)

Anwendbarkeitsnachweise

Brandschutznachweise

- AbP P-2100/199/15-MPA BS

Mit **plus** gekennzeichnete Angaben bieten zusätzliche Ausführungsmöglichkeiten, die nicht unmittelbar vom Anwendbarkeitsnachweisen erfasst sind. Auf Basis unserer technischen Bewertungen gehen wir davon aus, dass diese Ausführungen als nicht wesentliche Abweichung bewertet werden können. Die dieser Einschätzung zugrunde liegenden Dokumente, wie z. B. gutachterliche Stellungnahmen oder technische Beurteilungen, stellen wir Ihnen gern zusammen mit dem Anwendbarkeitsnachweis zur Verfügung. Wir empfehlen, das Vorliegen einer nicht wesentlichen Abweichung vor Bauausführung mit den für den Brandschutz verantwortlichen Personen und/oder Behörden abzustimmen.

Ausführung

Wechsel

In der Unterkonstruktion der Decke Wechsel aus CD-Profilen entsprechend der Abmessung der Revisionsklappe anordnen. Bei Abmessung > 300 x 300 mm, zusätzlich 4 drucksteife Abhänger in den Eckbereichen der Revisionsklappe befestigen.

Bei Abmessung 300 x 300 mm und Tragprofilabstand ≤ 625 mm ist ein Einbau ohne zusätzlichen Wechsel möglich, wenn die Revisionsklappe in ein freies Feld montiert wird.

Siehe auch Ausführungsdetail und Schemazeichnungen auf der Folgeseite.

Beplankung

Ausschnitt in der Deckenbeplankung ca. 20 mm größer als die Abmessung der Revisionsklappe (= Lichter Durchgang + 35 mm) ausbilden. Beplankung auch mit den Wechselprofilen verschrauben.

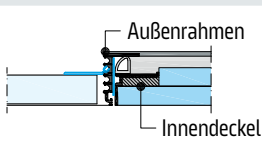
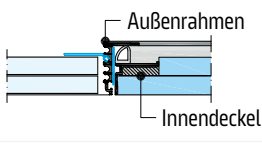
Nachträglicher Einbau

Nachträglicher Einbau in Abhängigkeit des Deckenhohlraums möglich. Einbauhöhe und Montage der zusätzlichen Unterkonstruktion muss beachtet werden.

Beplankung herausgesägt, Öffnung mit umlaufenden Profilstücken (CD-Profil, erforderlichen Randabstand von 65 bis 100 mm) hinterlegen, mit Universalverbindern an den Tragprofilen befestigen und verschrauben (Schraubabstand ≤ 150 mm). Zusätzlich 4 drucksteife Abhänger gemäß Angaben oben montieren.

Montage der Revisionsklappe

Mitgelieferte Flügelteile entsprechend der Beplankungsdicke der Knauf Systeme am Außenrahmen montieren.

Beplankung	
20 mm	
2x12,5 mm	

Mindestflügelanzahl:

- 2 Flügel je Rahmenseite bei Abmessung ≤ 400 x 400 mm
- 3 Flügel je Rahmenseite bei Abmessung ≤ 600 x 600 mm
- 4 Flügel je Rahmenseite bei Abmessung ≤ 600 x 800 mm

Außenrahmen der Revisionsklappe in die Öffnung einbringen, mit den Flügeln auf die Beplankung auflegen, ausrichten und festschrauben.

Verschrauben der Beplankung in die Flügel mittels Schnellbauschrauben TB (pro Metallflügel zwei Schrauben). Die erforderliche Schraubenlänge ist abhängig von der Beplankung.

Anschließend oberseitig 2-teilige GKF-Abdeckung (im Lieferumfang) dicht gestoßen, lose auf die Beplankung auflegen.

Anschließend Innendeckel einsetzen und Verschlussfunktion überprüfen.

Verspachtelung

Außenrahmen der Revisionsklappe und Deckenfläche mit Uniflott verspachteln. Abspachtelung des Innenrahmens bis Q2 nicht notwendig, Schraubenköpfe verspachteln. Für Oberflächenqualität Q3 Innendeckel scharf abziehen. Außenrahmen, Innendeckel und speziell die Dichtungen nach dem Verspachteln gründlich reinigen.

Hinweise

Bei rechteckigen Decken-Revisionsklappen ist das Verschluss- und Scharniersystem standardmäßig an der Längsseite angebracht.

Im Bereich der Revisionsklappen, Plattenstöße ≥ 150 mm versetzt zur Öffnungskante der Beplankung anordnen.

Dem Produkt beiliegende Montageanleitung beachten.

Ausführung der Deckensysteme gemäß den aktuellen Knauf System-Datenblättern.

Beschichtungen und Bekleidungen

Oberflächenbehandlung der Revisionsklappen mit Gipsplatten-einlage gemäß [Broschüre Perfektes Finish mit Knauf Spachtelmassen Tro89_BR.de](#).

Anmerkung für den Maler

Revisionsklappen-Innendeckel vor der Beschichtung grundsätzlich herausnehmen und getrennt beschichten, damit keine Farbe in die schmale Fuge zwischen Innendeckel und Außenrahmen eindringt. Rahmen von Farbresten reinigen.

Nutzung

Die Revisionsklappen sind ständig geschlossen zu halten. Sie dürfen nur zum Zweck von Revisionsarbeiten geöffnet werden. Die Revisionsklappen F-TEC BS30 Decke sind mit Verschlüssen ausgestattet, um ein unbefugtes Öffnen zu verhindern.

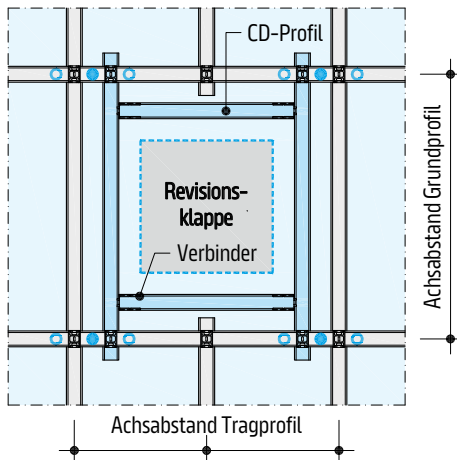
Hinweis

Die Anforderungen der Feuerwiderstandsklasse F30 der Unterdeckenkonstruktion mit Revisionsöffnungsklappen werden nur im geschlossenen Zustand erfüllt.

Beispiele – Schemazeichnungen

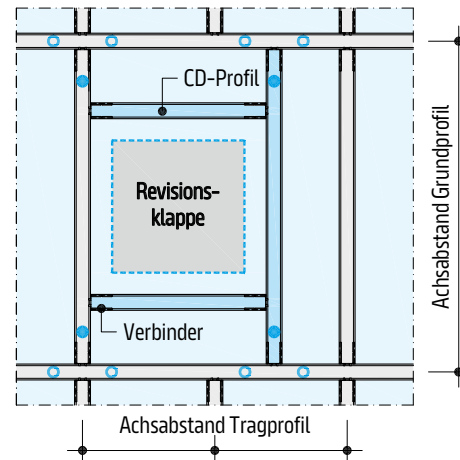
Einbau in Knauf Plattendecke D112.de

Doppelter Profilrost



Einbau in Knauf Plattendecke D113.de

Niveaugleicher Profilrost



Zusätzliche Unterkonstruktion
 4 zusätzliche Abhängepunkte (z. B. Nonius-Abhängung)
 Alternative Abhängepunkte

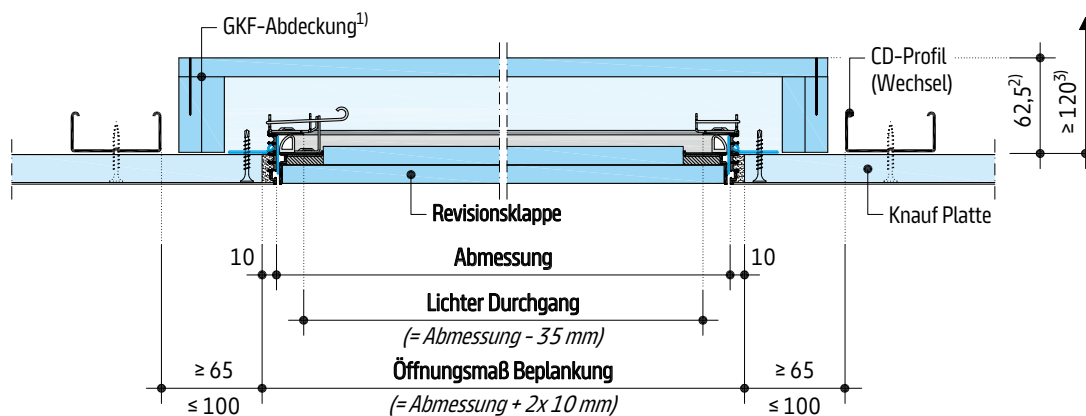
Für den Wechsel werden Universalverbinder benötigt. Falls abgehängte Profile ausgewechselt werden, sind weitere Abhänger erforderlich.

Ausführungsdetail

E1201.de-V1 F-TEC BS30 Decke – Vertikalschnitt

Z. B. Ausführung 20 mm

Maßstab 1:5 | Maße in mm



plus Erweiterung zum Anwendbarkeitsnachweis Brandschutz
Vorherige Abstimmung gemäß Seite 2 empfohlen.

- 1) Im Lieferumfang
- 2) Einbauhöhe GKF-Abdeckung
- 3) Abstand zur Rohdecke/Installation

Produktvarianten

Bezeichnung	Breite x Länge mm	Gewicht kg/Stück	Verpackungseinheit	Artikelnummer	EAN
F-TEC BS30 Decke	300 x 300	8,3	1 Stück/Paket	00879599	4003982586919
	400 x 400	12,5	1 Stück/Paket	00879598	4003982586940
	500 x 500	16,9	1 Stück/Paket	00879600	4003982587008
	600 x 600	21,5	1 Stück/Paket	00879602	4003982587039
	600 x 800	26,0	1 Stück/Paket	00879603	4003982587060
	Sonder	–	1 Stück/Paket	00879924	4003982587091

Bei der Bestellung angeben

- Abmessung der Revisionsklappe (Breite x Länge)
- Zusatzausstattung/Sonderausführungen

Zusatzausstattung/Sonderausführungen

- Zwischenabmessungen mindestens 300 x 300 mm, maximal 600 x 800 mm
- Luft- und staubdicht (Klasse 4, DIN EN 1026 + 12207, Sog und Druck) sowie Rauchdicht (DIN 18095-2)
- Rundzylinderschloss
- Schloss vorgerichtet für Profilzylinder



Videos für Knauf Systeme und Produkte sind unter folgendem Link zu finden:
youtube.com/knauf



Ausschreibungstexte für alle Knauf Systeme mit Exportfunktionen sind unter folgendem Link zu finden:
ausschreiben.de/knauf



Finden Sie passende Systeme für Ihre Anforderungen!
knauf.de/systemfinder



Im **Download Center** der www.knauf.com stehen alle Dokumente von Knauf Gips aktuell und übersichtlich zur Verfügung.

Knauf Gips KG

Am Bahnhof 7
97346 Iphofen
Deutschland

Technischer Auskunft-Service:

Tel.: 09323 916 3000*
knauf-direkt@knauf.com
www.knauf.de/tas

www.knauf.com

Technische Änderungen vorbehalten. Es gilt die jeweils aktuelle Auflage. Die enthaltenen Angaben entsprechen unserem derzeitigen Stand der Technik. Die allgemein anerkannten Regeln der Bautechnik, einschlägige Normen, Richtlinien und handwerklichen Regeln müssen vom Ausführenden neben den Verarbeitungsvorschriften beachtet werden. Unsere Gewährleistung bezieht sich nur auf die einwandfreie Beschaffenheit unseres Materials. Verbrauchs-, Mengen- und Ausführungsangaben sind Erfahrungswerte, die im Falle abweichender Gegebenheiten nicht ohne weiteres übertragen werden können. Alle Rechte vorbehalten. Änderungen, Nachdruck und fotomechanische Wiedergabe, auch auszugsweise, bedürfen unserer ausdrücklichen Genehmigung.

Konstruktive, statische und bauphysikalische Eigenschaften von Knauf Systemen können nur gewährleistet werden, wenn ausschließlich Knauf Systemkomponenten oder von Knauf empfohlene Produkte verwendet werden.

* Unser Technischer Auskunft-Service steht nur für gewerbliche Anliegen zur Verfügung. Sie können sich mit Ihren Firmendaten hierfür registrieren.